

fit for life

kann sein wie...

zu einem Forscherteam zu gehören,
welches die Aufgabe hat, sich selber
besser kennen zu lernen, um den
Erstkontakt mit anderen Menschen
möglichst fruchtbar zu gestalten.

Das Jugendalter:



Die Zeitspanne des Jugendalters hängt von eigenen Faktoren ab, wie zum Beispiel: die Pubertät, oder die finanzielle Unabhängigkeit. Da diese Faktoren sehr unterschiedlich sein können (Jungen, Mädchen, berufstätig, Student) beschränke ich meine Überlegungen auf einen Gültigkeitsraum von 13 bis 20-jährige Jugendliche. Jedes Lebensalter weist spezielle Entwicklungsaufgaben auf.

Im Jugendalter sind diese Entwicklungsaufgaben aus der Sicht der Entwicklungspsychologie:

- Neue und reifere Beziehungen zu AltersgenossInnen beiderlei Geschlechtes aufbauen
- Übernahme weiblicher und männlicher Geschlechtsrolle
- Akzeptieren der eigenen körperlichen Erscheinung und effiziente Nutzung des Körpers
- Emotionale Unabhängigkeit von den Eltern und anderen Erwachsenen
- Vorbereitung auf Eltern und Familienleben
- Vorbereitung auf eine berufliche Karriere
- Werte und ein ethisches System erlangen, das als Leitfaden für das Verhalten dient
- Sozial verantwortliches Verhalten erstreben und erreichen

Die Bewältigung dieser Entwicklungsaufgaben befähigt den Jugendliche dazu, die typischen Rollen des Erwachsenen in der Industriegesellschaft einzunehmen. Bei vielen Jugendlichen zeigen sich im Laufe der Jugendzeit vermehrt psychische Probleme und Verhaltensauffälligkeiten.

Für das Erreichen der oben angesprochenen Anforderungen hängt es ganz entscheidend davon ab, ob der Jugendliche davon ausgeht, dass er mit seinem Verhalten etwas bewirken kann, und ob er sich zutraut seine Probleme und Konflikte eigenständig zu bewältigen. Belastete Jugendliche neigen bei Problemen eher zu ungünstigen Bewältigungsstrategien, wie zum Beispiel, Alkohol- oder Drogenkonsum, oder zu sozialem Rückzug, als unbelastete Jugendliche.